

# Vorbereitungen zum Energietag laufen

Veranstaltung findet am 26. März statt

**Regen.** Nach der Premiere im vergangenen Jahr wird es auch 2017 wieder einen Energietag im Niederbayerischen Landwirtschaftsmuseum geben. Am Sonntag, 26. März, präsentieren sich Betriebe, Fachfirmen, Banken und Planungsbüros, die sich dem Thema „Energie“ widmen, der Öffentlichkeit. Die Vorbereitungen laufen bereits auf vollen Touren.

Auf Initiative des Bauamts der Stadt und in Kooperation mit der ArberLand Regio GmbH geht der Energietag über die Bühne. Bei einem Termin im Rathaus wurden jüngst Programm-Details besprochen. Dr. Wolfgang Schlüter vom Agenda-Arbeitskreis Energie & Verkehr spricht über „Klimawan-

del – sind wir noch zu retten?“. Während Sebastian Rammel, Inhaber der Probatum Sun GmbH, über PV-Stromanlagen informiert, widmet sich Ursula Achatz von der E-Wald GmbH der Elektromobilität im ländlichen Raum.

Helmut Pfeffer von der Firma Gärtner rückt den Themenbereich „Sanitärtechnik“ in den Mittelpunkt des Interesses, Josef Weindl von der soleg Group AG berichtet von den Einsatzmöglichkeiten modernster Speichertechnik.

Abgeschlossen wird die Vortragsreihe von Ingenieur Christoph Pfeffer, der sich mit dem Themenbereich „Wasserkraft“ auseinandersetzt.

Der Schwerpunkt des Energie-

tages liegt auf der Verbraucherinformation an den Firmenständen. Auf Grund der großen Nachfrage im Vorjahr wurde die zur Verfügung stehende Fläche deutlich ausgeweitet: Neben dem Sonderausstellungsraum des Museums stehen in diesem Jahr auch die Traktorenhalle und der Innenhof zur Verfügung.

Erstmals präsentieren sich auch Anbieter aus dem Bereich Elektromobilität. Laut Stadt-Energiemanager Markus Probst sind noch einige Standplätze frei. Informationen und Anmeldeunterlagen sind unter [www.regen.de](http://www.regen.de) oder bei Markus Probst, ☎ 09921/604-48, [Markus.Probst@regen.de](mailto:Markus.Probst@regen.de) erhältlich.